

Vorbemerkungen

Autor(en): **Schneider, Boris**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **52 (1983-1985)**

Heft 1

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorbemerkungen

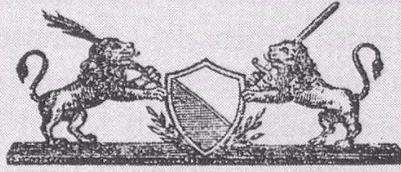
Die Antiquarische Gesellschaft in Zürich freut sich, dank der Bemühungen von Rolf A. Meyer, zahlreiche Briefe und einen Bericht des Oberingenieurs Carl Ruland über eine Schweizerreise und den Bau der Rheinfallbahn Winterthur–Schaffhausen veröffentlichen zu können. Diese Eisenbahnlinie schloß Schaffhausen an die schweizerische West-Ost-Strecke an. Die am 25. August 1853 gegründete «Rheinfallbahn-Gesellschaft» fusionierte am 9. November 1856 mit der «Nordostbahn-Gesellschaft», so daß bei der Betriebsaufnahme am 15. April 1857 diese Linie schon Teil eines großen und starken Unternehmens war.

Bei der Edition wurde die oft innerhalb weniger Zeilen widersprüchliche Rechtschreibung beibehalten, und dies gilt auch für die Satzzeichen, Maße und Ortsnamen. Auch die Reihenfolge der Daten entspricht der etwas widersprüchlichen Abfolge in den Briefbogen. Mit Ausnahme der Bilder auf den Seiten 6, 36 und 69 wurden die von Ruland selbst gezeichneten, vor allem technischen Abbildungen aufgenommen, während auf die Landschaftsbilder verzichtet wurde. Der Text ist ungekürzt.

Die Veröffentlichung möge dazu beitragen, das Verständnis für technische Leistungen der Vergangenheit weiter zu fördern.

Zürich, November 1982

Boris Schneider

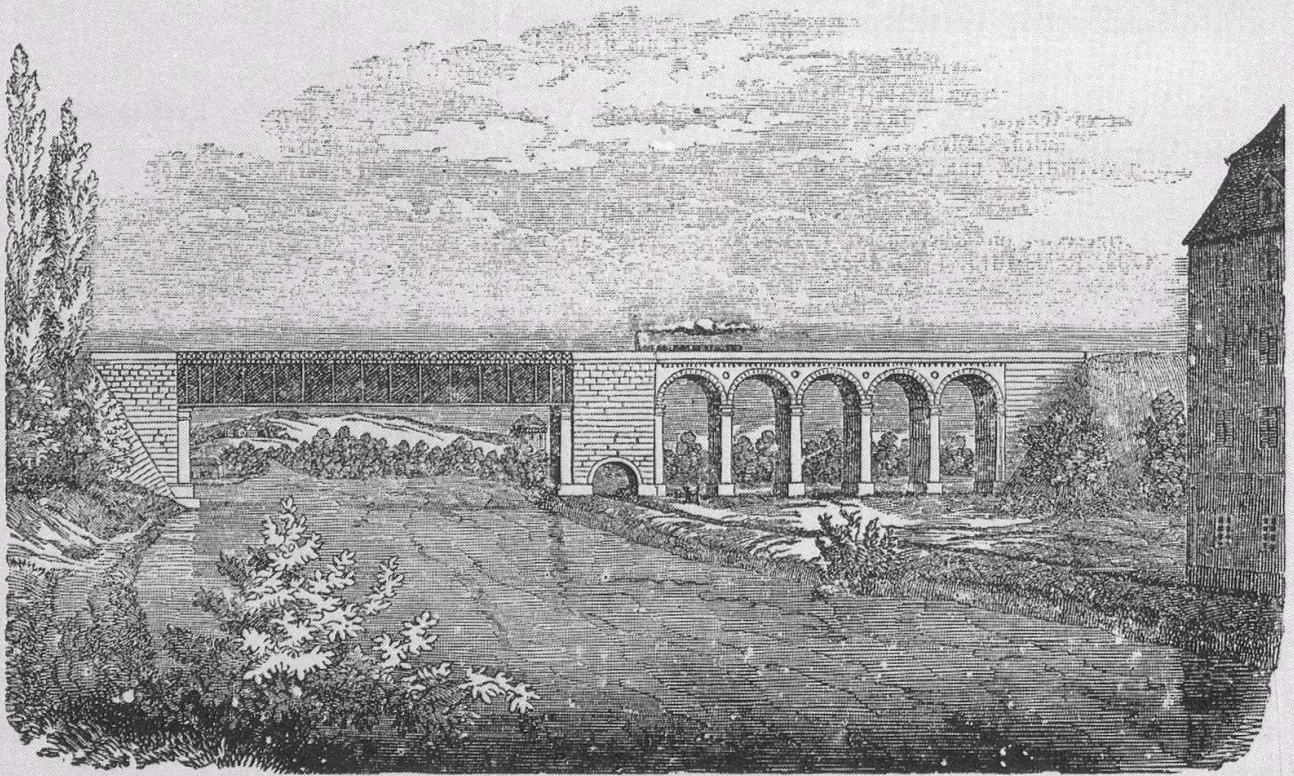


Züricher-Kalender

nebst Monatskalenderchen

auf das Jahr

1855.



—••••• Die Eisenbahnbrücke zu Wipkingen. •••••—

Gedruckt und zu haben bei David Bürkli.